

Anhang 2.10.1 Stufenspezifische Aspekte

Kindergarten

Die Kindergärten verfügen über ein vielfältiges Angebot von Spielorten.

Fragen zur Raumeinrichtung im Kindergarten:

Der Ausgangspunkt für einen genderbewussten Umgang mit Raumgestaltung liegt darin, systematisch zu beobachten, wie Mädchen und Jungen Räume und Angebote nutzen.

- Wo halten sich die Mädchen, wo die Jungen überwiegend und bevorzugt auf?
- Wo spielen sie in geschlechtsgetrennten, wo in geschlechtsgemischten Gruppen ?
- Welche Spielbereiche und Spielangebote werden besonders von Mädchen, welche besonders von Jungen genutzt?
- Welche Angebote werden überhaupt nicht genutzt?
- In welchen Spielbereichen kooperieren Mädchen und Jungen besonders gut?
- In welchen Räumen und Spielbereichen kommt es auffallend oft zu Konflikten?
- Welche Mädchen und Jungen sind jeweils beteiligt?

Anhand dieser Fragen können geeignete Massnahmen ergriffen werden, z.B.

- „Typisch männliche“ Dinge haben im Kindergarten oft wenig Platz. Nicht nur Jungen, sondern auch Mädchen könnten jedoch davon profitieren, wenn mehr männliche Elemente in die Räume und Angebote aufgenommen würden:
 - Poster mit Rennautos oder Fussballteams
 - Technische Geräte
 - Grobes Baumaterial
 - Echtes Werkzeug etc.
- Auch der Rollenspielbereich sollte überprüft werden, ob dort gleichermassen Utensilien für männliche und weibliche Rollen zur Verfügung stehen. Gibt es Anzüge, Hüte, Krawatten und lange Mäntel, Uniformen, Bauarbeiterhelme, Werkzeugtaschen, Kochmützen, Detektivausrüstungen, Jungenzeitschriften? All das ist nicht nur für Jungen interessant.
- Entsprechend können „typisch weibliche“ Spielbereiche umgestaltet werden: Die Puppenecke wird zum Flughafenschalter oder zur Polizeistation, der klassische Käuferladen zum Computerladen, etc.

Primarschule

Geschlechtergetrennter Unterricht

Geschlechtergetrennter Unterricht wird gezielt und begründet vorgenommen, um die Schülerinnen und Schüler besser zu fördern.

In der Primarschule ist es ohne grossen organisatorischen Aufwand möglich, einzelne Fächer zeitweise geschlechtergetrennt zu unterrichten.

Folgende Fächer bieten sich an:

- Kreativ
- Musikalischer Grundkurs
- Werken Textil und nicht Textil
- Ökumenischer Religionsunterricht